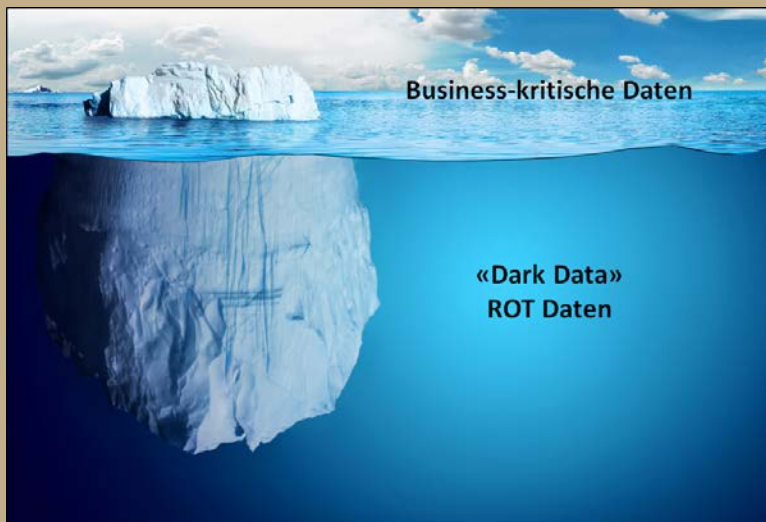


Data Cleanup

Nur wer Daten löschen kann, beherrscht sie!



Worum geht es?

Im Rahmen der Digitalisierung fallen Unmengen von Daten an. Und die Bestände der Daten wachsen rasant. Das geschätzte jährliche Datenvolumenwachstum in einer Unternehmung beträgt im Durchschnitt 35 %. Während die Verwaltung von businesskritischen Daten meist gut organisiert ist, fristen andere Datenbestände ein Mauerblümchendasein (E-Mail, Cloud Daten u.a.m.).

Wir behaupten: Die Datenhaltung in den Unternehmen ist im selben Zustand wie manche WG-Kühlschränke (→ [IG Video auf YouTube](#)):

Man kann davon ausgehen, dass bis 80 % aller Daten im Unternehmen entweder veraltet oder nicht mehr aktuell sind.

Die Gesamtkosten für das Verwalten dieser Daten sind in der Regel völlig unbekannt und die rechtlichen Risiken (Rechtsstreitigkeiten, Offenlegungspflichten, Datenverlust, Datenvernichtung) erheblich. Wertvolle IT-Ressourcen werden für das Management von überflüssigen Daten auf den IT-Systemen im Unternehmen gebunden.

- **Wir kümmern uns um Ihre Daten und zeigen Ihnen wie Sie die Datenflut in den Griff bekommen!**
- **Unser Data Cleanup zeigt Ihnen Ihre Gesamtkosten, implementiert ein Life-Cycle-Management für Ihre Daten und räumt alte Datenbestände auf.**

Kompetenzzentrum
Records Management
Rotfluhstrasse 91
8702 Zollikon
info@informationgovernance.ch
www.informationgovernance.ch

Wann macht ein Data Cleanup Sinn?

Sie haben das Gefühl, dass das Rapportieren der Speicherkosten nicht das Mass aller Dinge bei der Beurteilung von Ihren Gesamtkosten ist? Sie planen eine grössere Migration Ihrer Daten von einem Legacy System auf ein neues System oder die Einführung von einem Cloud-Service? Sie haben bereits Erfahrungen bei Rechtsfällen und festgestellt, dass die Kosten für Suche, Herausgabe und erzwungene Löschung von Daten sehr hoch sein können? Sie haben noch nie Daten gelöscht?

Neue Gesetze in der EU und in der Schweiz (insbesondere Datenschutzgesetze) fordern nicht nur einen strengeren Umgang mit Daten sondern sehen neu auch drakonische Strafen bei deren Nichtbefolgung vor.

Eine aktive Bewirtschaftung der Daten und insbesondere die Löschung von nicht mehr benötigten Daten **machen Sie fit für die Digitalisierung, reduziert Ihre Kosten** und **minimiert Ihre Risiken**.

Wie gehen wir vor?

Die KRM-Experten analysieren und visualisieren Ihre Daten. Wir sorgen dafür, dass nicht mehr benötigte Daten rechtlich gut abgesichert („defensible disposal“) gelöscht werden können. Zudem definieren wir mit Ihnen ein Konzept und Lösung für die Zukunft, damit der Data Cleanup so automatisiert wie möglich wird.

So gehen wir vor:

1. Wir nehmen Ihre **Datensystemlandschaft** auf (inklusive bereits vorhandene Analysen und Reports) und stecken gemeinsam den Umfang des Cleanups ab.
2. Wir berechnen Ihre **aktuellen und zu erwartenden Kosten** und identifizieren offensichtliche **Risiken**, die sich auf Grund des aktuellen Datenbestands ergeben. Jetzt entscheiden Sie, wie es weitergehen soll.
3. **Policy Framework**: Das Policy Framework stellt sicher, dass nicht mehr benötigten Daten gesetzeskonform vernichtet werden können. Wir analysieren Ihre bestehenden Weisungen, ergänzen wenn nötig oder erarbeiten mit Ihnen basierend auf unseren Vorlagen entsprechende Weisungen.
4. **Modell der Datenbewertung**: Nach dem Festlegen vom Umfang des Daten Cleanups ist das Modell für die Bewertung der Daten zentral. Welche Daten sind sensitiv, welche Business relevant? Welche Daten sind redundant, trivial oder obsolet (ROT)? Es werden Regeln für die Bewertung der Daten und Entscheidungs bäume definiert.
5. **IT-Lösung**: Für die Sortierung und Vernichtung der Daten ist Technologie keine Option, sondern zwingend. Wir evaluieren mit Ihnen die Lösung und setzen diese zusammen mit Ihnen um.
6. **Rechtlich abgesicherte Vernichtung der Daten** und Festlegen der **Aufbewahrungsfrist**: Die bewerteten Daten werden gegenüber dem Policy Framework evaluiert und geeignete Massnahmen definiert. Dies kann die

sofortige Löschung von Daten bedeuten, deren lebenslange Aufbewahrung oder viele Optionen dazwischen.

7. Zusammen definieren wir ein **Life-Cycle-Management** für Ihre zukünftigen Daten. Dieses definiert die Lebensdauer beim Erstellen von Daten und sorgt dafür, dass Daten beim Ablauf der Lebensdauer so automatisch wie möglich vernichtet werden.

Was ist der Business Nutzen von Data Cleanup?

Reduktion der IT-Gesamtkosten: Weniger Daten und klar definierte Aufbewahrungsfristen bedeuten auch automatisch weniger IT Kosten. Ihre Wertvollen IT Ressourcen stehen wieder für wichtige Aufgaben zur Verfügung.

Minimieren dieser Risiken:

- Unvermögen wichtige Daten bei Rechtsfällen, regulatorischen Anfragen oder zum Geschäftszweck zu finden
- Verlieren oder erfolgloses Beilegen von Rechtstreitigkeiten aufgrund von mangelhaftem Datenmanagement
- Explosionsartige Kostenanstieg infolge von zukünftig erhöhten Auskunftsbegehren als Folge der neuen Datenschutzgesetze
- Datenverlust infolge unkontrollierter Datenbestände
- Exorbitante eDiscovery Kosten
- Compliance Verstösse und regulatorische Bussen

Gesetzeskonformität: Mit einem Data Cleanup stellen Sie sicher, dass Sie konform mit bestehenden Gesetzen sind (z.B. Schweizer Datenschutzgesetz oder Datenschutzgesetze in der EU) und Sie machen sich fit für die neuen Gesetze (revidiertes Schweizer Datenschutzgesetz, EU-Datenschutz-Grundverordnung).

Angebot und Preise

Der Preis für den Data Cleanup hängt vom Umfang des Data Cleanups ab. Mit einem zweistufigen Vorgehen stellen wir die Kosteneffizienz sicher. In der ersten Stufe erstellen wir zusammen mit Ihnen den Umfang, legen die Ziele fest, machen eine Gap-Analyse und erarbeiten eine Kosten-Nutzen-Analyse. Der erste Schritt wird nach effektivem Aufwand mit Kostendach verrechnet. Im zweiten Schritt setzen wir den Data Cleanup gemäss dem festgelegten Umfang und Vorgehen um. Der zweite Schritt wird nach einem festen Preis verrechnet. Dieses Vorgehen gibt Ihnen die notwendige Kostensicherheit und stellt auch sicher, dass Ihre Investitionen geschützt sind.

Die Preise für den Data Cleanup richten sich nach den folgenden Parametern:

- Umfang und Komplexität (nach System- und Datenumfang) sowie Standorten
- Cleanup von historischen (Legacy) Daten und Implementation Life-Cycle-Management von zukünftigen Daten
- Umfang und Komplexität der IT Lösung
- Internationale Konstellationen / Rechtsabklärungen (Weisungen, Reglemente)

Wer ist das KRM?

Das Kompetenzzentrum Records Management (KRM) fokussiert sich auf [Information Governance](#). Wir steigern den Wert von Information für unsere Kunden und minimieren die Risiken. Wir haben Erfahrung mit nationalen wie auch internationalen Kunden und unterstützen diese zum Thema „Beherrschung des Daten-Eisbergs. Wir stellen so u.a. die Beweisfähigkeit von Unternehmen sicher, welche im amerikanischen Beweisverfahren elektronische Daten vorlegen müssen („eDiscovery“).

Wir verknüpfen dabei die klassischen Mittel der Informationstechnik, des Rechts und der Informationswissenschaft mit der neuen digitalen Welt. Wir betreiben dazu das erste Kompetenzzentrum in Europa. Mit unserem amerikanischen Partner [Doculabs](#) bieten wir auch ein Portfolio zum Thema Global Information Governance (GIG).

Alles Weitere finden Sie auf unserer Website: www.informationgovernance.ch